



1041.08 ordnungsgemäß verkehrsrot.

© PIKO Spielwaren GmbH

E-Lok Veteran 1041 bei PIKO neu im Programm

Aus der Zeit, als die Elektro- langsam die Dampflokomotiven verdrängten, stammt die 1041 der ÖBB.

Nach dem 2. Weltkrieg bestand bei den Österreichischen Bundesbahnen ein hoher Bedarf an neuen Elektrolokomotiven, um ältere Dampflokomotiven zeitnah ablösen zu können. Dies führte unter anderem zur Entwicklung der Reihe 1041. Zwischen 1951 und 1953 wurden 25 Exemplare der bis zu 90 km/h schnellen (aber nur für 80 km/h zugelassenen) und 83 Tonnen schweren ÖBB 1041 mit Achsformel Bo'Bo' in Dienst gestellt.

Das Hauptaufgabengebiet der 15,32 m langen Elektrolokomotive umfasste überwiegend den Regional- und Güterzugverkehr. In den letzten Einsatzjahren verstärkt auch der Rangierdienst. Die markanten Maschinen mit ihrer elektrischen Ausrüstung von AEG, BBC, ELIN und SSW bewährten sich in dem zugewiesenen Einsatzgebiet. Bis Ende 2003 wurden alle Fahrzeuge der Reihe während eines grundlegenden Modernisierungsprozesses bei den ÖBB aus dem aktiven Dienst ausgemustert. Fünf Exemplare sind als Museumslokomotiven erhalten, darunter die 1041.15, die wieder weitgehend in den Ursprungszustand umgebaut wurde.

Die nun bei PIKO als Neuerscheinung ausgewiesene 1041.08 ist in Grundausstattung um 174,99 Euro zu haben, mit Sounddecoder um 264,99.